



# Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 07/2014

September 2014

## Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Juli 2014

Vorläufige Ergebnisse

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	<a href="mailto:tourismus@statistik.hessen.de">tourismus@statistik.hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-592
Internet	<a href="http://www.statistik-hessen.de">http://www.statistik-hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.



## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	
Gäste in Hessen 2013 und 2014	5
Übernachtungen in Hessen 2013 und 2014	5
<b>Tabellen</b>	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2014	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

## Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

## Definitionen ausgewählter Begriffe

### Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

### Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

### Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

### Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

### Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

## Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

### ● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### ● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

## Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

### **Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)**

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

### **Gemeindegruppen**

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

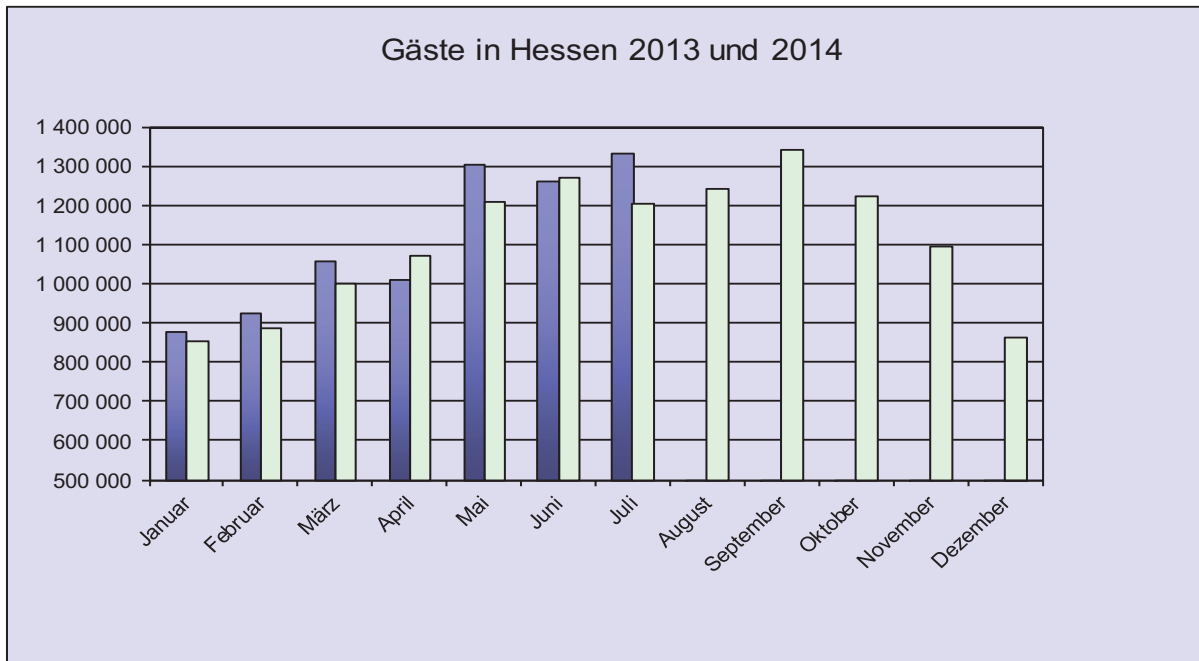
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

### **Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten**

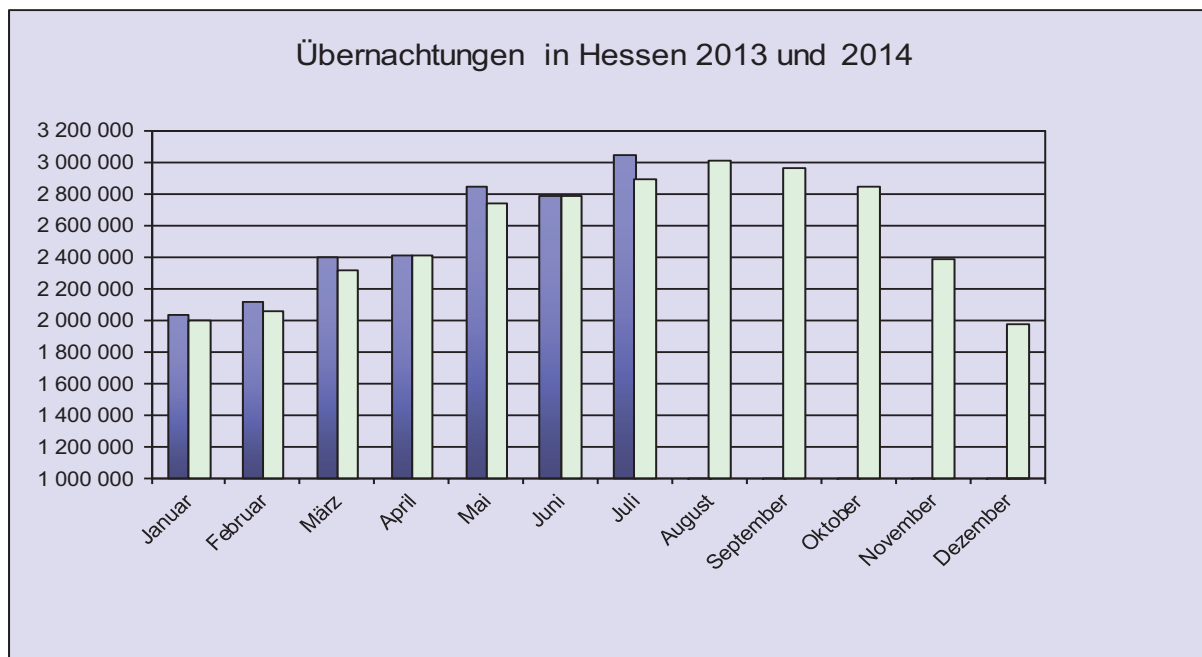
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

### **Hinweis**

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2014     = 2013





# 1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2014

Zeitraum <sup>1)</sup>	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2012 Januar	826 844	4,8	226 307	6,5	1 979 514	4,7	467 647	9,8
Februar	886 161	4,8	231 168	5,2	2 088 676	7,3	483 133	10,3
März	1 016 136	8,2	237 833	7,0	2 286 717	3,3	449 311	6,7
April	1 014 257	9,9	254 197	21,0	2 423 145	7,8	479 310	22,0
Mai	1 233 968	2,6	284 494	4,1	2 740 383	3,7	509 416	5,6
Juni	1 267 098	7,7	310 626	18,2	2 807 385	3,9	579 252	22,4
Juli	1 181 433	5,6	342 577	12,2	2 835 714	3,1	655 318	10,5
August	1 219 905	7,3	313 189	10,8	2 936 615	4,2	621 757	10,1
September	1 316 362	2,5	327 877	8,8	2 961 738	3,1	637 062	18,2
Oktober	1 159 284	– 1,9	276 227	– 3,2	2 673 979	– 2,1	524 907	– 2,4
November	1 051 013	2,6	224 984	4,5	2 279 260	0,7	414 826	3,6
Dezember	853 632	7,1	207 313	10,6	1 951 700	3,7	404 119	9,1
2013 Januar	851 583	3,0	229 231	1,3	1 995 359	0,8	468 251	0,1
Februar	884 773	– 0,2	233 846	1,2	2 049 853	– 1,9	478 781	– 0,9
März	998 096	– 1,8	240 651	1,2	2 312 840	1,1	454 940	1,3
April	1 068 711	5,4	259 339	2,0	2 401 714	– 0,9	488 797	2,0
Mai	1 208 296	– 2,1	290 510	2,1	2 733 972	– 0,2	549 826	7,9
Juni	1 271 221	0,3	311 540	0,3	2 783 795	– 0,8	575 633	– 0,6
Juli	1 203 869	1,9	335 764	– 2,0	2 885 069	1,7	628 421	– 4,1
August	1 238 963	1,6	325 708	4,0	3 010 189	2,5	662 018	6,5
September	1 341 395	1,9	324 926	– 0,9	2 953 970	– 0,3	597 965	– 6,1
Oktober	1 220 255	5,3	306 003	10,8	2 840 133	6,2	605 820	15,4
November	1 092 215	3,9	236 839	5,3	2 384 970	4,6	455 099	9,7
Dezember	864 495	1,3	211 708	2,1	1 968 944	0,9	410 392	1,6
2014 Januar	877 932	3,1	236 815	3,3	2 040 363	2,3	490 778	4,8
Februar	925 904	4,6	240 747	3,0	2 121 771	3,5	501 232	4,7
März	1 057 589	6,0	265 352	10,3	2 404 717	4,0	529 188	16,3
April	1 010 706	– 5,4	244 228	– 5,8	2 408 484	0,3	474 320	– 3,0
Mai	1 305 043	8,0	297 300	2,3	2 844 300	4,0	560 485	1,9
Juni	1 261 296	– 0,8	290 969	– 6,6	2 790 125	0,2	539 899	– 6,2
Juli	1 333 998	10,8	357 973	6,6	3 048 473	5,7	707 255	12,5

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelgenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

## 2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Juli 2014						Januar bis Juli
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
	Anzahl	%	Anzahl	%	%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	41	2,5	4 481	2,4	39,7	38,2
Frankfurt am Main, St.	279	275	3,4	43 625	6,5	55,0	50,1
Offenbach am Main, St.	34	34	3,0	2 755	4,0	40,8	41,1
Wiesbaden, Landeshauptst.	79	78	– 3,7	7 829	– 0,8	43,3	41,8
Bergstraße	145	143	– 5,3	8 048	– 1,6	30,3	28,5
Darmstadt-Dieburg	97	97	– 4,0	4 763	– 0,2	34,5	34,0
Groß-Gerau	113	113	—	8 049	– 4,2	45,2	38,1
Hochtaunuskreis	138	136	– 3,5	8 262	– 3,0	45,9	42,7
Main-Kinzig-Kreis	200	200	1,0	10 755	– 0,2	40,4	36,9
Main-Taunus-Kreis	101	101	– 1,0	6 402	3,3	33,7	31,8
Odenwaldkreis	127	127	– 2,3	5 361	– 0,7	29,6	24,5
Offenbach	106	105	—	6 844	0,5	39,7	38,0
Rheingau-Taunus-Kreis	183	182	1,7	11 067	– 0,4	38,9	33,2
Wetteraukreis	115	114	– 4,2	6 882	– 1,5	48,4	45,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 758	1 746	– 0,7	135 123	1,6	44,6	41,1
Gießen	106	104	– 4,6	5 999	– 0,7	25,2	23,2
Lahn-Dill-Kreis	88	87	– 5,4	5 503	5,4	28,8	27,7
Limburg-Weilburg	80	80	—	6 498	0,8	33,4	30,1
Marburg-Biedenkopf	109	106	– 3,6	5 731	– 8,5	38,4	32,9
Vogelsbergkreis	115	114	1,8	6 780	0,7	27,6	22,3
Reg.-Bez. G i e ß e n	498	491	– 2,4	30 511	– 0,6	30,6	27,1
Kassel, documenta-St.	70	68	—	6 130	4,5	41,6	38,4
Fulda	268	265	– 1,5	14 845	– 0,3	33,5	29,3
Hersfeld-Rotenburg	110	110	1,9	10 247	– 1,4	35,3	30,7
Kassel	160	159	3,2	11 991	3,1	23,2	18,2
Schwalm-Eder-Kreis	142	141	2,9	8 473	0,3	27,8	21,5
Waldeck-Frankenberg	410	405	– 1,2	26 685	– 1,9	39,0	34,2
Werra-Meißner-Kreis	123	123	—	7 654	1,4	31,2	26,7
Reg.-Bez. K a s s e l	1 283	1 271	0,2	86 025	—	33,8	29,2
Land H e s s e n	3 539	3 508	– 0,7	251 659	0,8	39,2	35,5

### 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Juli 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	30 314	28,8	55 181	21,0	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	21 855	29,2	36 949	15,9	1,7
	Anderer Wohnsitz	8 459	27,7	18 232	32,8	2,2
412	Frankfurt am Main, St.	438 651	17,2	740 909	21,2	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	245 204	22,0	402 957	21,1	1,6
	Anderer Wohnsitz	193 447	11,6	337 952	21,4	1,7
413	Offenbach am Main, St.	16 792	14,2	34 827	12,6	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	11 608	10,2	25 785	6,5	2,2
	Anderer Wohnsitz	5 184	24,0	9 042	34,7	1,7
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	51 779	17,2	104 924	12,7	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	39 788	21,8	79 840	14,9	2,0
	Anderer Wohnsitz	11 991	3,9	25 084	6,1	2,1
431	Bergstraße	33 347	3,5	75 274	– 3,2	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	27 045	8,2	59 481	– 3,1	2,2
	Anderer Wohnsitz	6 302	– 12,7	15 793	– 3,7	2,5
432	Darmstadt-Dieburg	22 192	13,9	50 904	6,9	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	20 277	15,7	44 318	6,4	2,2
	Anderer Wohnsitz	1 915	– 2,6	6 586	10,6	3,4
433	Groß-Gerau	64 634	8,2	112 881	11,0	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	43 703	17,7	76 134	15,4	1,7
	Anderer Wohnsitz	20 931	– 7,4	36 747	2,8	1,8
434	Hochtaunuskreis	39 867	18,0	117 278	8,4	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	33 881	21,2	103 196	8,5	3,0
	Anderer Wohnsitz	5 986	2,9	14 082	7,4	2,4
435	Main-Kinzig-Kreis	34 384	13,0	133 550	– 0,5	3,9
	Bundesrepublik Deutschland	31 136	15,4	125 074	– 0,8	4,0
	Anderer Wohnsitz	3 248	– 5,6	8 476	4,1	2,6
436	Main-Taunus-Kreis	33 317	19,1	66 336	20,4	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	26 222	20,4	50 423	22,7	1,9
	Anderer Wohnsitz	7 095	14,6	15 913	13,4	2,2
437	Odenwaldkreis	15 740	9,8	49 008	– 4,7	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	14 912	9,1	44 977	– 6,1	3,0
	Anderer Wohnsitz	828	24,3	4 031	15,7	4,9
438	Offenbach	40 867	19,2	84 250	16,1	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	31 049	21,4	63 586	16,9	2,0
	Anderer Wohnsitz	9 818	12,9	20 664	13,6	2,1
439	Rheingau-Taunus-Kreis	54 470	4,0	132 736	– 1,6	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	38 213	8,4	95 954	0,3	2,5
	Anderer Wohnsitz	16 257	– 5,1	36 782	– 6,4	2,3
440	Wetteraukreis	24 055	11,1	103 081	0,1	4,3
	Bundesrepublik Deutschland	22 141	12,1	98 839	0,4	4,5
	Anderer Wohnsitz	1 914	0,7	4 242	– 6,7	2,2
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	900 409	15,0	1 861 139	11,6	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	607 034	18,6	1 307 513	10,2	2,2
	Anderer Wohnsitz	293 375	8,2	553 626	15,0	1,9

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Juli 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
200 619	11,5	364 716	6,6	1,8	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
148 496	11,4	252 060	5,0	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
52 123	11,7	112 656	10,5	2,2	Anderer Wohnsitz	
2 695 007	7,0	4 536 456	7,8	1,7	Frankfurt am Main, St.	
1 535 704	9,2	2 483 261	8,5	1,6	Bundesrepublik Deutschland	
1 159 303	4,2	2 053 195	6,9	1,8	Anderer Wohnsitz	
109 552	4,6	236 037	6,7	2,2	Offenbach am Main, St.	
79 468	3,4	174 231	7,0	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
30 084	8,0	61 806	5,8	2,1	Anderer Wohnsitz	
325 188	6,5	647 717	3,4	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
251 667	8,6	496 242	5,6	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
73 521	0,1	151 475	– 3,4	2,1	Anderer Wohnsitz	
180 335	2,9	411 885	1,4	2,3	Bergstraße	
153 720	6,8	345 120	3,8	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
26 615	– 15,2	66 765	– 9,6	2,5	Anderer Wohnsitz	
138 192	0,9	321 283	2,6	2,3	Darmstadt-Dieburg	
127 337	1,1	276 142	– 0,1	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
10 855	– 1,8	45 141	22,9	4,2	Anderer Wohnsitz	
369 896	0,2	644 212	3,7	1,7	Groß-Gerau	
251 445	3,7	426 326	2,3	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
118 451	– 6,3	217 886	6,5	1,8	Anderer Wohnsitz	
253 768	– 2,4	745 800	0,4	2,9	Hochtaunuskreis	
214 948	– 2,3	653 220	—	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
38 820	– 3,3	92 580	3,8	2,4	Anderer Wohnsitz	
205 482	3,7	796 057	2,6	3,9	Main-Kinzig-Kreis	
186 188	3,9	740 440	2,3	4,0	Bundesrepublik Deutschland	
19 294	1,7	55 617	7,0	2,9	Anderer Wohnsitz	
207 230	1,4	431 374	4,6	2,1	Main-Taunus-Kreis	
161 395	—	317 475	3,8	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
45 835	6,7	113 899	7,0	2,5	Anderer Wohnsitz	
81 604	3,1	232 614	– 2,9	2,9	Odenwaldkreis	
78 072	2,7	218 942	– 3,5	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
3 532	12,5	13 672	9,7	3,9	Anderer Wohnsitz	
254 249	6,1	543 990	9,2	2,1	Offenbach	
196 217	7,0	410 715	8,9	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
58 032	3,2	133 275	10,2	2,3	Anderer Wohnsitz	
247 534	– 1,0	658 020	– 1,2	2,7	Rheingau-Taunus-Kreis	
190 060	– 0,7	538 268	– 1,5	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
57 474	– 1,9	119 752	0,2	2,1	Anderer Wohnsitz	
142 869	1,7	645 221	0,6	4,5	Wetteraukreis	
131 000	2,4	614 766	0,7	4,7	Bundesrepublik Deutschland	
11 869	– 4,8	30 455	– 1,3	2,6	Anderer Wohnsitz	
5 411 525	4,8	11 215 382	4,7	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
3 705 717	5,9	7 947 208	4,1	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
1 705 808	2,6	3 268 174	5,9	1,9	Anderer Wohnsitz	

### Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüssel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Juli 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	22 880	10,9	46 601	5,8	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	20 050	13,0	40 856	4,1	2,0
	Anderer Wohnsitz	2 830	– 2,2	5 745	19,3	2,0
532	Lahn-Dill-Kreis	23 116	10,9	49 067	3,5	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	20 622	14,2	43 042	4,4	2,1
	Anderer Wohnsitz	2 494	– 10,7	6 025	– 2,5	2,4
533	Limburg-Weilburg	28 673	4,0	67 108	3,9	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	24 577	5,5	57 198	2,5	2,3
	Anderer Wohnsitz	4 096	– 4,0	9 910	12,2	2,4
534	Marburg-Biedenkopf	27 111	4,5	68 217	1,8	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	24 473	5,1	58 712	0,3	2,4
	Anderer Wohnsitz	2 638	– 0,6	9 505	12,0	3,6
535	Vogelsbergkreis	21 462	6,7	57 868	– 4,3	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	18 642	6,8	52 051	– 5,5	2,8
	Anderer Wohnsitz	2 820	5,9	5 817	7,4	2,1
	Reg.-Bez. G i e ß e n	123 242	7,1	288 861	1,9	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	108 364	8,5	251 859	0,8	2,3
	Anderer Wohnsitz	14 878	– 2,6	37 002	9,7	2,5
611	Kassel, documenta-St.	44 284	10,1	78 827	14,3	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	34 480	13,7	62 809	12,7	1,8
	Anderer Wohnsitz	9 804	– 1,1	16 018	21,0	1,6
631	Fulda	71 491	9,4	153 677	3,4	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	62 933	9,2	137 578	1,0	2,2
	Anderer Wohnsitz	8 558	11,0	16 099	29,9	1,9
632	Hersfeld-Rotenburg	41 938	0,9	111 487	– 5,0	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	32 688	2,2	92 656	– 2,9	2,8
	Anderer Wohnsitz	9 250	– 3,4	18 831	– 14,5	2,0
633	Kassel	34 294	– 1,3	86 010	– 3,5	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	28 465	– 2,1	76 575	– 4,0	2,7
	Anderer Wohnsitz	5 829	3,0	9 435	0,2	1,6
634	Schwalm-Eder-Kreis	24 862	2,6	72 888	– 2,4	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	20 052	1,8	63 691	– 4,1	3,2
	Anderer Wohnsitz	4 810	5,7	9 197	10,4	1,9
635	Waldeck-Frankenberg	74 749	– 6,9	321 631	– 9,1	4,3
	Bundesrepublik Deutschland	64 897	– 7,2	279 224	– 9,8	4,3
	Anderer Wohnsitz	9 852	– 4,7	42 407	– 3,6	4,3
636	Werra-Meißner-Kreis	18 729	– 3,2	73 953	– 9,2	3,9
	Bundesrepublik Deutschland	17 112	– 4,1	69 313	– 10,6	4,1
	Anderer Wohnsitz	1 617	7,7	4 640	18,1	2,9
	Reg.-Bez. K a s s e l	310 347	1,5	898 473	– 3,8	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	260 627	1,6	781 846	– 4,7	3,0
	Anderer Wohnsitz	49 720	1,0	116 627	2,9	2,3
	Land H e s s e n	1 333 998	10,8	3 048 473	5,7	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	976 025	12,4	2 341 218	3,7	2,4
	Anderer Wohnsitz	357 973	6,6	707 255	12,5	2,0

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Juli 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
126 668	–	0,4	250 525	2,1	2,0	Gießen
113 697	–	0,1	224 227	2,3	2,0	Bundesrepublik Deutschland
12 971	–	3,2	26 298	0,3	2,0	Anderer Wohnsitz
117 353		4,3	262 121	0,7	2,2	Lahn-Dill-Kreis
104 567		5,9	225 990	1,5	2,2	Bundesrepublik Deutschland
12 786	–	7,6	36 131	– 3,9	2,8	Anderer Wohnsitz
130 605		2,6	337 390	2,1	2,6	Limburg-Weilburg
114 384		4,3	301 828	2,0	2,6	Bundesrepublik Deutschland
16 221	–	7,8	35 562	3,3	2,2	Anderer Wohnsitz
148 884		0,5	362 321	3,3	2,4	Marburg-Biedenkopf
136 958		0,2	323 031	2,4	2,4	Bundesrepublik Deutschland
11 926		4,1	39 290	10,8	3,3	Anderer Wohnsitz
109 540		2,6	273 469	1,0	2,5	Vogelsbergkreis
100 683		2,6	257 780	0,7	2,6	Bundesrepublik Deutschland
8 857		2,5	15 689	6,8	1,8	Anderer Wohnsitz
633 050		1,8	1 485 826	1,9	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n
570 289		2,4	1 332 856	1,8	2,3	Bundesrepublik Deutschland
62 761	–	3,3	152 970	3,1	2,4	Anderer Wohnsitz
271 983		10,2	493 533	9,1	1,8	Kassel, documenta-St.
238 860		11,2	433 531	8,8	1,8	Bundesrepublik Deutschland
33 123		3,7	60 002	11,4	1,8	Anderer Wohnsitz
405 777		3,2	867 519	2,0	2,1	Fulda
381 123		3,4	819 684	1,4	2,2	Bundesrepublik Deutschland
24 654	–	0,7	47 835	14,3	1,9	Anderer Wohnsitz
218 088	–	5,1	628 006	– 5,3	2,9	Hersfeld-Rotenburg
192 719	–	4,9	578 011	– 3,2	3,0	Bundesrepublik Deutschland
25 369	–	6,7	49 995	– 24,7	2,0	Anderer Wohnsitz
173 688		1,6	413 752	– 0,7	2,4	Kassel
157 960		2,0	387 482	– 0,2	2,5	Bundesrepublik Deutschland
15 728	–	2,3	26 270	– 7,7	1,7	Anderer Wohnsitz
118 630		8,1	353 082	2,5	3,0	Schwalm-Eder-Kreis
105 554		8,1	328 515	2,1	3,1	Bundesrepublik Deutschland
13 076		8,0	24 567	9,0	1,9	Anderer Wohnsitz
443 906	–	2,0	1 797 490	– 2,5	4,0	Waldeck-Frankenberg
395 951	–	0,1	1 637 655	– 1,2	4,1	Bundesrepublik Deutschland
47 955	–	15,5	159 835	– 14,0	3,3	Anderer Wohnsitz
95 821	–	2,4	403 643	– 3,6	4,2	Werra-Meißner-Kreis
90 911	–	2,9	390 134	– 3,9	4,3	Bundesrepublik Deutschland
4 910		6,6	13 509	8,3	2,8	Anderer Wohnsitz
1 727 893		1,5	4 957 025	– 0,6	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
1 563 078		2,3	4 575 012	– 0,1	2,9	Bundesrepublik Deutschland
164 815	–	5,0	382 013	– 7,2	2,3	Anderer Wohnsitz
7 772 468		3,8	17 658 233	2,9	2,3	Land H e s s e n
5 839 084		4,5	13 855 076	2,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 933 384		1,7	3 803 157	4,3	2,0	Anderer Wohnsitz

#### 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 481	30 314	28,8	55 181	21,0	1,8
412	Frankfurt am Main, St.	275	43 625	438 651	17,2	740 909	21,2	1,7
413	Offenbach am Main, St.	34	2 755	16 792	14,2	34 827	12,6	2,1
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	78	7 829	51 779	17,2	104 924	12,7	2,0
431	Bergstraße	143	8 048	33 347	3,5	75 274	– 3,2	2,3
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 159	7 490	21,8	12 928	22,7	1,7
431 003	Biblis	3	60	275	54,5	575	22,6	2,1
431 004	Birkenau	7	227	510	69,4	1 377	46,0	2,7
431 005	Bürstadt	3	36	147	– 3,3	410	– 38,3	2,8
431 007	Fürth	6	650	1 641	36,1	6 405	– 7,4	3,9
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	15	662	2 504	10,2	6 890	– 4,1	2,8
431 011	Heppenheim	13	763	4 536	– 21,5	8 986	– 7,4	2,0
431 012	Hirschhorn	7	939	2 104	– 10,9	4 894	– 17,9	2,3
431 013	Lampertheim	6	270	1 309	– 1,1	3 279	– 2,4	2,5
431 014	Lautertal	9	212	948	26,1	1 609	27,9	1,7
431 015	Lindenfels	15	798	1 841	– 10,7	9 208	– 14,9	5,0
431 016	Lorsch	6	103	472	118,5	1 161	43,0	2,5
431 017	Mörlenbach	6	187	727	18,2	1 141	5,6	1,6
431 018	Neckarsteinach	4	752	2 069	– 24,7	2 374	– 55,0	1,1
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	424	3 811	8,3	6 788	14,7	1,8
431 021	Wald-Michelbach	11	526	1 373	5,0	3 879	– 5,2	2,8
431 022	Zwingenberg	3	178	.	.	.	.	.
432	Darmstadt-Dieburg	97	4 763	22 192	13,9	50 904	6,9	2,3
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	284	1 156	– 5,0	2 714	– 6,8	2,3
432 003	Bickenbach	—	—	—	—	—	—	—
432 004	Dieburg	4	106	702	58,1	919	26,1	1,3
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	88	373	– 15,4	938	– 11,3	2,5
432 007	Fischbachtal	6	269	834	– 16,3	2 026	– 23,2	2,4
432 008	Griesheim	9	580	1 618	– 8,9	5 961	5,6	3,7
432 009	Groß-Bieberau	2	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	5	296	991	2,3	1 866	0,3	1,9
432 011	Groß-Zimmern	4	160	988	19,3	2 436	8,1	2,5
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	220	831	44,0	1 894	– 18,2	2,3
432 014	Mühlthal	4	227	1 578	11,4	2 562	31,9	1,6
432 015	Münster	3	159	394	21,2	1 518	7,1	3,9
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	355	56,4	547	27,8	1,5
432 017	Otzberg	4	154	430	39,2	820	– 32,5	1,9
432 018	Pfungstadt	7	226	1 236	23,6	2 152	21,7	1,7
432 019	Reinheim	3	97	322	– 28,4	781	– 13,2	2,4
432 020	Roßdorf	4	289	1 251	18,0	3 040	31,1	2,4
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	679	6 865	36,7	11 539	28,1	1,7
432 023	Weiterstadt	7	434	1 140	– 12,8	2 588	– 18,8	2,3



## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2014					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
200 619	11,5	364 716	6,6	1,8	Darmstadt, Wissenschaftsst.
2 695 007	7,0	4 536 456	7,8	1,7	Frankfurt am Main, St.
109 552	4,6	236 037	6,7	2,2	Offenbach am Main, St.
325 188	6,5	647 717	3,4	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.
180 335	2,9	411 885	1,4	2,3	Bergstraße
.	.	.	.	.	Abtsteinach
44 566	8,7	80 926	12,8	1,8	Bensheim
1 414	25,5	3 647	13,2	2,6	Biblis
2 624	– 9,2	7 643	– 12,1	2,9	Birkenau
902	– 21,8	2 495	– 44,3	2,8	Bürrstadt
6 597	6,7	32 531	– 2,5	4,9	Fürth
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
13 660	6,5	33 522	– 1,7	2,5	Grasellenbach
28 470	– 11,3	47 876	– 13,0	1,7	Heppenheim
8 669	32,2	19 290	27,2	2,2	Hirschhorn
7 751	– 22,3	17 794	– 14,3	2,3	Lampertheim
5 003	26,7	8 493	20,1	1,7	Lautertal
7 754	– 12,7	54 110	– 0,1	7,0	Lindenfels
1 919	36,1	5 989	30,3	3,1	Lorsch
3 397	4,0	6 317	0,4	1,9	Mörlenbach
8 589	– 10,5	9 834	– 34,3	1,1	Neckarsteinach
.	.	.	.	.	Rimbach
23 446	17,3	42 911	10,4	1,8	Viernheim
7 973	24,5	22 851	26,6	2,9	Wald-Michelbach
5 453	– 7,4	10 903	– 1,7	2,0	Zwingenberg
138 192	0,9	321 283	2,6	2,3	Darmstadt-Dieburg
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
7 928	– 12,4	21 469	– 5,7	2,7	Babenhausen
—	—	—	—	—	Bickenbach
2 996	8,0	4 465	2,1	1,5	Dieburg
.	.	.	.	.	Eppertshausen
3 014	3,5	6 611	– 2,3	2,2	Erzhausen
3 189	9,2	8 347	4,8	2,6	Fischbachtal
13 286	– 7,6	44 949	2,9	3,4	Griesheim
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
5 837	—	10 872	3,8	1,9	Groß-Umstadt
5 256	– 17,7	13 811	– 3,5	2,6	Groß-Zimmern
.	.	.	.	.	Messel
5 298	3,5	11 876	– 5,2	2,2	Modautal
10 855	– 17,0	16 408	– 2,7	1,5	Mühltal
2 303	– 1,1	10 965	4,2	4,8	Münster
2 178	0,9	3 427	– 6,3	1,6	Ober-Ramstadt
1 022	– 5,1	3 085	0,1	3,0	Otzberg
7 515	2,5	14 419	0,1	1,9	Pfungstadt
2 645	– 2,9	6 185	0,3	2,3	Reinheim
7 049	6,6	17 099	22,1	2,4	Roßdorf
.	.	.	.	.	Schaafheim
44 427	13,4	70 537	7,6	1,6	Seeheim-Jugenheim
6 251	3,8	15 172	– 4,9	2,4	Weiterstadt



# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde	Juli 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
433	Groß-Gerau	113	8 049	64 634	8,2	112 881	11,0	1,7
433 001	Biebesheim	2	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	136	730	0,4	1 729	6,5	2,4
433 004	Gernsheim	4	201	1 403	40,7	2 941	2,2	2,1
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	9	307	654	26,0	1 927	19,0	2,9
433 006	Groß-Gerau	8	467	2 285	26,9	5 807	13,7	2,5
433 007	Kelsterbach	18	1 244	14 609	– 1,9	20 749	– 1,2	1,4
433 008	Mörfelden-Walldorf	18	1 969	22 059	7,8	33 455	9,2	1,5
433 009	Nauheim	6	262	275	– 16,9	1 038	– 30,7	3,8
433 010	Raunheim	8	1 465	13 666	15,7	26 418	30,6	1,9
433 011	Riedstadt	10	562	1 365	28,5	4 460	15,3	3,3
433 012	Rüsselsheim	19	1 188	6 735	6,0	12 697	11,0	1,9
433 014	Trebur	6	129	495	26,3	1 070	31,8	2,2
434	Hochtaunuskreis	136	8 262	39 867	18,0	117 278	8,4	2,9
434 001	Bad Homburg	33	2 691	13 680	18,1	48 869	7,7	3,6
434 002	Friedrichsdorf	10	595	4 012	2,6	7 130	– 1,7	1,8
434 003	Glashütten	4	124	535	– 30,7	990	– 26,4	1,9
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	15	1 229	5 120	28,2	20 416	10,2	4,0
434 006	Kronberg	9	369	2 430	39,5	4 543	42,9	1,9
434 007	Neu-Anspach	4	162	799	1,8	1 456	– 13,8	1,8
434 008	Oberursel	15	1 078	5 528	14,7	12 843	3,0	2,3
434 009	Schmitten	20	938	3 905	33,0	11 647	13,4	3,0
434 010	Steinbach	7	238	870	0,7	2 706	27,5	3,1
434 011	Usingen	6	100	611	7,0	1 301	10,9	2,1
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	8	472	1 044	26,9	1 860	– 7,6	1,8
435	Main-Kinzig-Kreis	200	10 755	34 384	13,0	133 550	– 0,5	3,9
435 001	Bad Orb	31	2 497	6 368	50,6	42 855	4,1	6,7
435 002	Bad Soden-Salmünster	36	2 181	4 310	22,4	35 565	2,3	8,3
435 003	Biebergemünd	5	189	462	51,0	1 110	2,5	2,4
435 004	Birstein	4	96	235	3,5	1 031	1,1	4,4
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	444	1 229	– 28,5	3 652	– 34,0	3,0
435 007	Erlensee	4	162	349	– 15,7	1 253	– 41,5	3,6
435 008	Flörsbachtal	3	285	450	9,2	1 614	– 22,1	3,6
435 009	Freigericht	5	124	331	– 14,7	1 144	– 17,8	3,5
435 010	Gelnhausen	9	354	1 577	– 4,0	3 404	1,8	2,2
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	7	268	1 145	– 2,3	2 955	9,0	2,6
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	18	1 142	5 908	1,0	12 757	4,6	2,2
435 015	Hasselroth	3	121	469	42,6	1 618	46,2	3,4
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	8	572	3 420	22,3	7 602	1,4	2,2
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	165	586	8,9	1 026	– 6,5	1,8
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	306	– 15,2	568	– 5,2	1,9
435 024	Ronneburg	4	184	1 265	.	3 394	.	2,7

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2014					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
369 896	0,2	644 212	3,7	1,7	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
4 659	— 0,7	10 393	— 2,1	2,2	Büttelborn
8 578	6,7	19 371	1,4	2,3	Gernsheim
4 057	— 2,7	11 851	0,3	2,9	Ginsheim-Gustavsburg
11 236	— 6,9	26 138	— 6,0	2,3	Groß-Gerau
84 438	— 4,5	123 962	— 6,5	1,5	Kelsterbach
125 714	— 1,7	185 290	2,0	1,5	Mörfelden-Walldorf
1 830	1,7	5 898	— 13,6	3,2	Nauheim
75 863	4,4	149 003	21,7	2,0	Raunheim
8 960	15,1	23 998	6,2	2,7	Riedstadt
39 347	7,7	77 392	5,5	2,0	Rüsselsheim
2 993	12,9	6 624	10,7	2,2	Trebur
253 768	— 2,4	745 800	0,4	2,9	Hochtaunuskreis
88 811	6,1	319 225	4,5	3,6	Bad Homburg
24 408	— 2,0	47 107	— 5,8	1,9	Friedrichsdorf
7 196	— 18,4	11 828	— 18,2	1,6	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
32 147	— 14,1	135 309	5,2	4,2	Königstein
13 852	14,2	26 092	14,3	1,9	Kronberg
4 930	— 3,4	8 442	— 7,9	1,7	Neu-Anspach
34 762	— 17,4	88 863	— 12,4	2,6	Oberursel
23 690	2,2	57 074	— 5,6	2,4	Schmitten
8 180	— 3,6	18 351	— 2,1	2,2	Steinbach
3 607	17,6	7 007	22,4	1,9	Usingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
5 805	20,9	11 000	6,5	1,9	Weilrod
205 482	3,7	796 057	2,6	3,9	Main-Kinzig-Kreis
34 240	5,8	235 884	2,1	6,9	Bad Orb
27 395	5,2	230 659	3,2	8,4	Bad Soden-Salmünster
1 887	— 26,9	5 120	— 21,5	2,7	Biebergemünd
1 539	9,5	5 585	1,5	3,6	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
5 567	— 4,6	15 425	— 4,4	2,8	Bruchköbel
2 690	— 5,4	11 684	— 8,2	4,3	Erlensee
1 780	10,9	4 713	6,2	2,6	Flörsbachtal
2 338	— 17,4	7 334	— 15,0	3,1	Freigericht
10 358	— 4,5	22 740	— 5,0	2,2	Gelnhausen
.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
6 813	— 8,0	16 745	— 1,0	2,5	Gründau
.	.	.	.	.	Hammersbach
39 980	2,4	86 857	7,8	2,2	Hanau
2 366	— 0,2	7 813	— 8,3	3,3	Hasselroth
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
20 645	27,8	45 281	19,4	2,2	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
4 098	— 6,1	7 621	— 8,5	1,9	Nidderau
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
1 874	— 19,0	3 138	— 25,3	1,7	Rodenbach
7 712	.	18 926	.	2,5	Ronneburg

#### Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2014							durchschnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		
435 025	Schlüchtern	12	649	1 239	– 3,3	2 443	– 42,8	2,0	
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.	
435 027	Sinnatal	10	325	835	2,0	1 599	– 18,2	1,9	
435 028	Steinau	8	201	609	4,1	1 510	28,5	2,5	
435 029	Wächtersbach	3	95	753	11,1	1 178	8,0	1,6	
436	Main-Taunus-Kreis	101	6 402	33 317	19,1	66 336	20,4	2,0	
436 001	Bad Soden	18	1 035	4 846	16,7	12 089	14,1	2,5	
436 002	Eppstein	9	928	1 889	20,4	4 454	49,6	2,4	
436 003	Eschborn	9	1 151	8 701	17,6	15 194	19,3	1,7	
436 004	Flörsheim	6	208	756	21,2	1 811	– 13,4	2,4	
436 005	Hattersheim	6	181	960	11,2	1 963	14,4	2,0	
436 006	Hochheim	12	387	1 792	2,2	3 892	8,4	2,2	
436 007	Hofheim	17	789	5 655	38,5	10 296	41,2	1,8	
436 008	Kelkheim	13	446	1 957	24,3	4 302	33,5	2,2	
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.	
436 010	Liederbach	5	106	200	– 22,5	590	– 24,8	3,0	
436 011	Schwalbach	3	708	2 785	20,5	5 403	22,2	1,9	
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.	
437	Odenwaldkreis	127	5 361	15 740	9,8	49 008	– 4,7	3,1	
437 001	Bad König	15	369	1 152	– 11,5	3 805	– 12,6	3,3	
437 002	Beerfelden	10	229	709	– 17,4	2 365	– 31,0	3,3	
437 003	Brensbach	4	218	594	31,1	1 486	– 11,0	2,5	
437 004	Breuberg	8	1 006	1 708	7,8	10 398	– 5,2	6,1	
437 005	Brombachtal	7	237	865	64,8	1 776	7,8	2,1	
437 006	Erbach	13	564	1 452	13,6	4 073	4,6	2,8	
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	119	296	51,8	642	– 3,7	2,2	
437 008	Hesseneck	3	.	.	.	.	.	.	
437 009	Höchst	11	407	1 592	9,9	5 369	11,0	3,4	
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.	
437 011	Michelstadt	15	619	2 713	13,8	6 072	3,4	2,2	
437 012	Mossautal	13	702	2 317	19,4	5 562	16,2	2,4	
437 013	Reichelsheim	15	505	1 123	– 9,7	3 595	– 26,1	3,2	
437 014	Rothenberg	7	195	755	18,9	2 724	28,3	3,6	
437 015	Sensbachtal	1	.	.	.	.	.	.	
438	Kreis Offenbach	105	6 844	40 867	19,2	84 250	16,1	2,1	
438 001	Dietzenbach	6	371	1 492	13,1	3 528	35,7	2,4	
438 002	Dreieich	13	767	4 381	11,4	9 306	11,4	2,1	
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.	
438 004	Hainburg	5	86	326	29,9	1 095	– 1,3	3,4	
438 005	Heusenstamm	5	346	1 242	42,6	2 369	67,7	1,9	
438 006	Langen	8	850	7 412	73,9	14 219	32,9	1,9	
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.	
438 008	Mühlheim	7	302	985	74,0	4 291	3,8	4,4	
438 009	Neu-Isenburg	17	1 857	13 514	16,9	27 838	22,4	2,1	
438 010	Obertshausen	5	196	1 431	16,4	2 837	19,5	2,0	
438 011	Rodgau	16	610	2 517	– 9,1	4 738	– 5,5	1,9	
438 012	Rödermark	8	536	3 207	– 7,5	5 573	– 2,3	1,7	
438 013	Seligenstadt	10	450	2 909	8,3	5 311	6,2	1,8	

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2014							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
7 911	—	1,0	17 165	—	13,0	2,2	Schlüchtern
.		.	.		.	.	Schöneck
4 020	—	9,5	9 024		1,7	2,2	Sinntal
3 085		16,9	7 578		23,4	2,5	Steinau
4 184		3,2	8 015		17,6	1,9	Wächtersbach
207 230		1,4	431 374		4,6	2,1	Main-Taunus-Kreis
32 907	—	7,1	83 687		2,7	2,5	Bad Soden
9 972		2,0	25 174		7,6	2,5	Eppstein
50 053		2,2	95 299		3,5	1,9	Eschborn
4 449	—	3,6	11 084	—	13,1	2,5	Flörsheim
6 667		3,8	13 914		7,7	2,1	Hattersheim
10 670		1,4	22 840		3,1	2,1	Hochheim
32 459		5,0	63 116		8,4	1,9	Hofheim
12 792		2,9	27 351		11,1	2,1	Kelkheim
.		.	.		.	.	Kriftel
1 575	—	21,9	4 826	—	18,8	3,1	Liederbach
19 170		10,4	37 045		8,5	1,9	Schwalbach
.		.	.		.	.	Sulzbach
81 604		3,1	232 614	—	2,9	2,9	Odenwaldkreis
6 991	—	3,9	19 379	—	10,0	2,8	Bad König
3 127	—	8,9	10 162	—	14,9	3,2	Beerfelden
2 990	—	8,8	8 625	—	18,6	2,9	Brensbach
8 946	—	2,5	52 106	—	8,8	5,8	Breuberg
4 115		105,8	7 939		80,0	1,9	Brombachtal
7 852	—	7,9	19 492	—	10,0	2,5	Erbach
1 604		14,2	3 586		11,3	2,2	Fränkisch-Crumbach
.		.	.		.	.	Hesseneck
10 583		3,4	26 002		6,6	2,5	Höchst
.		.	.		.	.	Lützelbach
12 780		5,0	25 688	—	1,0	2,0	Michelstadt
9 595		4,5	22 169		8,6	2,3	Mossautal
7 320		1,8	20 328	—	5,0	2,8	Reichelsheim
3 748		24,5	12 239		18,6	3,3	Rothenberg
.		.	.		.	.	Sensbachtal
254 249		6,1	543 990		9,2	2,1	Kreis Offenbach
11 983		8,7	27 442		20,8	2,3	Dietzenbach
28 172		5,0	57 145		4,1	2,0	Dreieich
.		.	.		.	.	Egelsbach
2 011		55,4	6 853		11,6	3,4	Hainburg
7 426		2,5	15 087		29,1	2,0	Heusenstamm
39 424		16,0	82 853		3,0	2,1	Langen
.		.	.		.	.	Mainhausen
6 138		5,4	32 939		22,8	5,4	Mühlheim
86 724		6,7	182 236		14,8	2,1	Neu-Isenburg
9 418		3,7	17 510		1,0	1,9	Obertshausen
16 987	—	6,1	33 432	—	0,2	2,0	Rodgau
20 428	—	1,9	37 946		2,6	1,9	Rödermark
18 136		4,8	35 281		3,4	1,9	Seligenstadt

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde	Juli 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	182	11 067	54 470	4,0	132 736	– 1,6	2,4
439 001	Aarbergen	4	92	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	11	1 043	1 379	– 21,4	22 568	– 13,3	16,4
439 003	Eltville	27	983	6 349	– 3,1	10 791	– 3,6	1,7
439 004	Geisenheim	7	736	3 813	15,5	7 314	7,6	1,9
439 005	Heidenrod	5	262	639	53,2	1 705	27,8	2,7
439 006	Hohenstein	6	559	788	14,0	1 297	– 31,2	1,6
439 008	Idstein	15	633	2 396	39,1	3 812	33,4	1,6
439 009	Kiedrich	5	107	731	13,2	1 077	8,8	1,5
439 010	Lorch	13	477	1 918	– 2,0	4 013	– 1,1	2,1
439 011	Niedernhausen	9	672	3 806	54,1	10 578	26,8	2,8
439 012	Oestrich-Winkel	14	536	3 473	13,4	5 874	– 3,2	1,7
439 013	Rüdesheim	44	4 071	25 300	– 3,5	53 232	– 2,7	2,1
439 014	Schlangenbad	12	576	2 211	11,7	7 589	– 6,1	3,4
439 015	Taunusstein	4	133	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	6	187	1 038	2,3	1 602	8,8	1,5
440	Wetteraukreis	114	6 882	24 055	11,1	103 081	0,1	4,3
440 001	Altenstadt	3	95	421	1,9	1 067	6,1	2,5
440 002	Bad Nauheim	26	2 758	8 217	8,4	61 604	2,5	7,5
440 003	Bad Vilbel	10	537	2 970	28,0	5 894	12,8	2,0
440 004	Büdingen	9	310	1 321	20,9	2 697	26,1	2,0
440 005	Butzbach	7	462	2 732	30,7	4 461	15,7	1,6
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	9	237	1 079	19,5	2 296	26,7	2,1
440 009	Gedern	7	1 106	2 835	– 5,2	7 947	– 28,7	2,8
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	8	223	799	4,7	1 796	– 11,3	2,2
440 013	Kefenrod	—	—	—	—	—	—	—
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	575	1 426	– 2,8	10 101	– 1,7	7,1
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	94	456	13,7	985	9,4	2,2
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 746	135 123	900 409	15,0	1 861 139	11,6	2,1
531	Kreis Gießen	104	5 999	22 880	10,9	46 601	5,8	2,0
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	96	440	– 12,7	807	– 39,3	1,8
531 003	Buseck	3	64	.	.	.	.	.
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	20	1 165	7 589	20,0	14 895	24,8	2,0
531 006	Grünberg	11	871	3 432	0,2	6 471	6,3	1,9
531 007	Heuchelheim	2	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	78	196	41,0	435	55,4	2,2

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2014							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
247 534	—	1,0	658 020	—	1,2	2,7	Rheingau-Taunus-Kreis
554		.	1 277		.	2,3	Aarbergen
9 519	—	12,6	164 684	—	7,6	17,3	Bad Schwalbach
35 018	—	3,8	61 394	—	4,5	1,8	Eltville
17 409		6,7	33 592		6,5	1,9	Geisenheim
3 219		58,3	8 727		88,4	2,7	Heidenrod
4 405	—	2,9	7 062	—	15,3	1,6	Hohenstein
12 216		11,0	20 138		11,7	1,6	Idstein
3 049	—	2,3	5 216	—	0,5	1,7	Kiedrich
8 224		11,8	16 977		13,7	2,1	Lorch
21 231	—	11,8	58 974		2,0	2,8	Niedernhausen
15 982		6,2	27 833		0,1	1,7	Oestrich-Winkel
93 671	—	3,2	184 085	—	0,9	2,0	Rüdesheim
14 074		10,8	51 609		0,2	3,7	Schlangenbad
3 718	—	10,9	6 997	—	4,4	1,9	Taunusstein
5 245	—	3,1	9 455		3,0	1,8	Walluf
142 869		1,7	645 221		0,6	4,5	Wetteraukreis
2 567	—	3,2	6 033	—	7,2	2,4	Altenstadt
53 839		1,3	411 414		1,2	7,6	Bad Nauheim
17 251		6,7	35 411		0,9	2,1	Bad Vilbel
6 738	—	0,3	13 079	—	3,7	1,9	Büdingen
15 467	—	1,5	26 650	—	2,1	1,7	Butzbach
.		.	.		.	.	Echzell
.		.	.		.	.	Florstadt
7 044	—	1,9	14 837	—	4,6	2,1	Friedberg
10 885		5,2	28 280	—	2,2	2,6	Gedern
.		.	.		.	.	Glauburg
.		.	.		.	.	Hirzenhain
5 533		7,3	12 683		15,4	2,3	Karben
—		—	—		—	—	Kefenrod
.		.	.		.	.	Münzenberg
8 731	—	11,4	64 055	—	4,1	7,3	Nidda
.		.	.		.	.	Niddatal
.		.	.		.	.	Ober-Mörlen
.		.	.		.	.	Ortenberg
.		.	.		.	.	Rockenberg
2 737		1,6	6 037		4,6	2,2	Rosbach
.		.	.		.	.	Wölfersheim
.		.	.		.	.	Wöllstadt
5 411 525		4,8	11 215 382		4,7	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
126 668	—	0,4	250 525		2,1	2,0	Kreis Gießen
.		.	.		.	.	Allendorf
2 597	—	1,0	5 211	—	6,1	2,0	Biebertal
1 752	—	18,5	3 919	—	9,9	2,2	Buseck
.		.	.		.	.	Fernwald
42 583		5,4	85 071		15,7	2,0	Gießen
19 550	—	1,3	33 973	—	0,1	1,7	Grünberg
.		.	.		.	.	Heuchelheim
1 267	—	3,1	2 998	—	10,5	2,4	Hungen

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	5	925	737	– 6,5	1 660	– 41,5	2,3
531 010	Laubach	15	741	2 092	11,7	5 449	5,4	2,6
531 011	Lich	7	218	1 235	– 13,4	2 173	– 8,3	1,8
531 012	Linden	5	204	1 831	21,7	3 216	13,6	1,8
531 013	Lollar	6	206	954	9,9	1 665	5,5	1,7
531 014	Pohlheim	4	74	392	– 9,3	812	18,7	2,1
531 015	Rabenau	1	.	.	.	.	.	.
531 016	Reiskirchen	5	222	536	49,7	1 372	– 28,7	2,6
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	769	1 840	10,2	4 412	2,2	2,4
532	Lahn-Dill-Kreis	87	5 503	23 116	10,9	49 067	3,5	2,1
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	12	449	1 855	12,9	6 126	3,5	3,3
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	452	1 311	11,7	2 427	10,7	1,9
532 007	Driedorf	3	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	43	128	47,1	302	31,9	2,4
532 010	Greifenstein	5	538	1 962	12,8	3 853	– 21,4	2,0
532 011	Haiger	3	157	416	.	891	.	2,1
532 012	Herborn	11	369	1 744	8,3	3 917	18,7	2,2
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	3	340	876	– 7,1	1 235	1,3	1,4
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	2	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	23	1 526	10 792	18,6	22 033	18,2	2,0
533	Kreis Limburg-Weilburg	80	6 498	28 673	4,0	67 108	3,9	2,3
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	752	1 893	4,2	17 828	4,9	9,4
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	327	888	– 20,7	1 626	– 8,0	1,8
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	21	1 983	10 055	– 0,7	20 324	5,4	2,0
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	346	685	– 21,2	1 577	– 23,1	2,3
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	499	3 806	– 0,3	5 321	1,4	1,4
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	4	70	362	146,3	450	22,3	1,2
533 016	Waldbrunn	3	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	12	1 489	7 266	20,0	12 244	6,1	1,7
533 018	Weilmünster	4	89	285	.	637	.	2,2
533 019	Weinbach	3	.	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2014							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
3 280	—	20,8	7 438	—	26,3	2,3	Langgöns
13 111		0,1	33 713	—	0,3	2,6	Laubach
6 819	—	18,1	11 565	—	15,5	1,7	Lich
11 297	—	4,8	19 769		4,5	1,7	Linden
4 864		0,2	8 724	—	5,7	1,8	Lollar
2 311		4,6	4 898		5,9	2,1	Pohlheim
.		.	.		.	.	Rabenau
2 688		26,8	6 454	—	6,1	2,4	Reiskirchen
.		.	.		.	.	Staufenberg
7 815	—	1,4	14 126	—	4,6	1,8	Wettenberg
117 353		4,3	262 121		0,7	2,2	Lahn-Dill-Kreis
.		.	.		.	.	Aßlar
.		.	.		.	.	Bischoffen
9 656		6,6	36 331		5,6	3,8	Braunfels
.		.	.		.	.	Breitscheid
6 561		7,4	12 677		3,5	1,9	Dillenburg
.		.	.		.	.	Driedorf
.		.	.		.	.	Ehringshausen
705	—	9,5	2 265		1,4	3,2	Eschenburg
6 804		6,0	14 356	—	5,8	2,1	Greifenstein
3 031		.	6 123		.	2,0	Haiger
12 244		4,8	26 174		11,6	2,1	Herborn
.		.	.		.	.	Hohenahr
.		.	.		.	.	Hüttenberg
.		.	.		.	.	Lahnau
3 261		15,7	5 086		20,1	1,6	Leun
.		.	.		.	.	Mittenaar
.		.	.		.	.	Schöffengrund
.		.	.		.	.	Siegbach
.		.	.		.	.	Solms
55 503		8,9	115 504		5,6	2,1	Wetzlar
130 605		2,6	337 390		2,1	2,6	Kreis Limburg-Weilburg
.		.	.		.	.	Beselich
10 789	—	4,2	118 698	—	1,4	11,0	Bad Camberg
.		.	.		.	.	Dornburg
.		.	.		.	.	Elbtal
.		.	.		.	.	Elz
5 902	—	10,1	11 857	—	1,0	2,0	Hadamar
.		.	.		.	.	Hünfelden
52 051		0,5	92 644		3,7	1,8	Limburg
.		.	.		.	.	Löhnberg
3 321	—	8,2	7 520	—	11,5	2,3	Mengerskirchen
.		.	.		.	.	Merenberg
10 011		4,7	15 195		11,5	1,5	Runkel
.		.	.		.	.	Selters
893		22,7	1 117	—	19,2	1,3	Villmar
.		.	.		.	.	Waldbrunn
30 853		10,4	54 540		5,0	1,8	Weilburg
1 163		.	2 425		.	2,1	Weilmünster
.		.	.		.	.	Weinbach



# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	106	5 731	27 111	4,5	68 217	1,8	2,5
534 001	Amöneburg	4	75	374	40,6	628	66,1	1,7
534 003	Bad Endbach	8	389	1 043	4,6	6 138	4,4	5,9
534 004	Biedenkopf	6	343	1 278	19,1	2 583	– 15,2	2,0
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	1 144	16,3	1 660	7,3	1,5
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	10	386	1 291	40,5	4 089	35,4	3,2
534 011	Kirchhain	6	119	613	– 10,2	1 714	2,9	2,8
534 012	Lahntal	5	328	934	– 19,9	3 037	– 13,5	3,3
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	30	2 166	16 363	– 0,1	36 382	3,2	2,2
534 015	Münchhausen	3	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	3	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	10	281	922	– 11,9	2 830	13,7	3,1
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	243	1 251	133,4	1 847	81,3	1,5
534 021	Wetter	3	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	114	6 780	21 462	6,7	57 868	– 4,3	2,7
535 001	Alsfeld	14	773	5 290	3,6	7 665	– 2,7	1,4
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	4	53	28	– 49,1	106	– 17,8	3,8
535 004	Freiensteinau	6	605	1 537	– 30,8	4 503	– 54,4	2,9
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	8	391	859	– 17,5	7 487	0,3	8,7
535 008	Herbstein	8	638	2 071	26,6	6 778	11,9	3,3
535 009	Homberg	7	1 016	640	16,4	1 987	2,5	3,1
535 010	Kirtorf	4	367	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	13	531	2 518	22,1	5 444	7,2	2,2
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	5	300	951	25,5	2 171	3,7	2,3
535 014	Romrod	3	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	9	433	1 492	– 18,8	4 600	– 11,3	3,1
535 016	Schotten	16	777	2 999	21,8	7 347	– 6,0	2,4
535 017	Schwalmatal	3	35	39	– 40,0	109	– 33,5	2,8
535 018	Ulrichstein	6	274	551	11,8	1 903	20,1	3,5
535 019	Wartenberg	3	279	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		491	30 511	123 242	7,1	288 861	1,9	2,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2014					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%		
148 884	0,5	362 321	3,3	2,4	Kreis Marburg-Biedenkopf
2 001	24,3	3 285	23,4	1,6	Amöneburg
6 914	31,8	37 672	11,6	5,4	Bad Endbach
6 785	– 15,2	14 114	– 21,8	2,1	Biedenkopf
.	.	.	.	.	Breidenbach
.	.	.	.	.	Cölbe
.	.	.	.	.	Dautphetal
5 980	3,4	9 170	1,3	1,5	Ebsdorfergrund
.	.	.	.	.	Fronhausen
7 493	– 3,4	19 885	– 4,0	2,7	Gladenbach
3 823	5,4	10 168	8,7	2,7	Kirchhain
4 355	– 4,0	13 012	11,4	3,0	Lahntal
.	.	.	.	.	Lohra
90 784	– 1,7	204 482	2,8	2,3	Marburg
.	.	.	.	.	Münchhausen
.	.	.	.	.	Rauschenberg
6 010	– 1,8	16 134	7,6	2,7	Stadtallendorf
.	.	.	.	.	Steffenberg
5 221	23,3	10 346	29,6	2,0	Weimar
.	.	.	.	.	Wetter
109 540	2,6	273 469	1,0	2,5	Vogelsbergkreis
26 078	5,1	40 279	8,6	1,5	Alsfeld
.	.	.	.	.	Antrifttal
290	.	900	.	3,1	Feldatal
5 075	9,9	14 625	– 8,8	2,9	Freiensteinau
.	.	.	.	.	Grebenau
5 417	2,0	48 659	4,4	9,0	Grebenhain
10 304	2,5	29 633	– 4,5	2,9	Herbstein
6 109	5,9	12 086	– 9,1	2,0	Homburg
1 923	145,3	4 925	198,3	2,6	Kirrtorf
13 251	– 0,8	29 124	– 3,1	2,2	Lauterbach
.	.	.	.	.	Lautertal
6 815	7,7	16 313	7,3	2,4	Mücke
.	.	.	.	.	Romrod
7 751	– 18,4	16 720	– 19,5	2,2	Schlitz
15 364	0,3	36 747	– 2,1	2,4	Schotten
279	– 2,4	652	– 1,2	2,3	Schwalmtal
2 103	5,8	5 325	10,6	2,5	Ulrichstein
1 206	7,6	5 632	25,2	4,7	Wartenberg
633 050	1,8	1 485 826	1,9	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n

#### Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	68	6 130	44 284	10,1	78 827	14,3	1,8
631	Kreis Fulda	265	14 845	71 491	9,4	153 677	3,4	2,1
631 001	Bad Salzschlirf	20	1 214	2 714	6,8	17 969	– 1,8	6,6
631 002	Burghaun	3	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	4	296	1 354	– 7,5	3 864	– 14,5	2,9
631 004	Ebersburg	5	119	236	– 16,9	830	– 50,6	3,5
631 005	Ehrenberg	12	686	1 313	– 23,8	3 665	– 29,9	2,8
631 006	Eichenzell	5	196	2 119	48,9	2 536	33,1	1,2
631 007	Eiterfeld	4	232	911	35,2	2 388	– 17,9	2,6
631 008	Flieden	4	71	116	7,4	357	– 48,2	3,1
631 009	Fulda	41	3 292	31 706	9,6	49 565	7,8	1,6
631 010	Gersfeld	35	1 793	5 248	10,2	18 496	13,8	3,5
631 011	Großenlöder	7	362	2 615	12,3	5 111	17,5	2,0
631 012	Hilders	26	1 269	3 195	56,3	9 332	21,9	2,9
631 013	Hofbieber	16	657	2 158	2,5	4 165	– 20,7	1,9
631 014	Hosenfeld	3	374	628	.	1 655	10,6	2,6
631 015	Hünfeld	14	1 225	4 628	3,8	8 197	3,3	1,8
631 016	Kalbach	6	494	1 447	– 10,9	2 219	– 33,4	1,5
631 017	Künzell	9	492	3 549	19,8	6 128	5,4	1,7
631 018	Neuhof	7	217	1 161	1,8	2 803	20,5	2,4
631 019	Nüsttal	2	.	.	.	.	.	.
631 020	Petersberg	6	238	1 049	– 23,9	1 841	– 12,6	1,8
631 021	Poppenhausen	24	818	3 611	15,7	8 155	15,6	2,3
631 022	Rasdorf	3	46	253	2,0	591	11,5	2,3
631 023	Tann	9	659	1 281	7,9	3 364	26,8	2,6
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	110	10 247	41 938	0,9	111 487	– 5,0	2,7
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	25	1 730	12 784	5,4	34 766	2,2	2,7
632 003	Bebra	4	285	1 326	13,6	2 714	42,7	2,0
632 004	Breitenbach	3	243	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	255	1 749	11,6	3 321	5,4	1,9
632 007	Hauneck	1	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	858	20,3	2 319	12,2	2,7
632 009	Heringen	5	142	239	– 7,4	395	– 24,2	1,7
632 010	Hohenroda	4	531	1 548	.	5 206	– 10,6	3,4
632 011	Kirchheim	9	2 122	8 318	– 8,3	15 950	– 22,9	1,9
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	288	598	– 5,4	4 206	.	7,0
632 014	Neuenstein	5	170	2 538	– 0,2	3 252	1,5	1,3
632 015	Niederaula	4	70	345	– 17,3	714	– 33,8	2,1
632 016	Philippsthal	5	120	355	– 27,0	648	– 36,1	1,8
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	15	2 988	8 210	5,2	28 212	– 6,3	3,4
632 019	Schenklengsfeld	6	134	526	25,8	1 293	16,2	2,5
632 020	Wildeck	5	197	599	– 5,8	3 933	14,9	6,6

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2014					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
271 983	10,2	493 533	9,1	1,8	Kassel, documenta-St.
405 777	3,2	867 519	2,0	2,1	Kreis Fulda
19 604	9,6	116 903	0,6	6,0	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
8 817	7,4	21 898	6,6	2,5	Dipperz
1 120	– 38,9	5 115	– 19,2	4,6	Ebersburg
6 254	3,5	18 058	5,3	2,9	Ehrenberg
9 620	10,1	12 118	7,1	1,3	Eichenzell
5 077	2,5	12 809	– 6,7	2,5	Eiterfeld
529	– 16,8	1 974	– 23,3	3,7	Flieden
185 665	4,7	297 601	3,8	1,6	Fulda
26 664	– 5,2	86 962	– 1,8	3,3	Gersfeld
15 563	7,0	30 834	18,6	2,0	Großenlöder
17 434	4,7	43 362	– 1,9	2,5	Hilders
11 239	– 4,7	22 989	– 13,2	2,0	Hofbieber
2 858	.	6 682	0,6	2,3	Hosenfeld
22 372	2,2	41 258	2,9	1,8	Hünfeld
7 570	1,6	14 410	2,8	1,9	Kalbach
28 078	11,7	48 120	5,3	1,7	Künzell
6 659	– 5,8	15 225	13,1	2,3	Neuhof
.	.	.	.	.	Nüsttal
6 494	– 27,9	12 248	– 17,2	1,9	Petersberg
16 410	4,0	38 131	2,6	2,3	Poppenhausen
1 158	28,4	2 232	25,4	1,9	Rasdorf
5 555	9,2	15 329	13,8	2,8	Tann
218 088	– 5,1	628 006	– 5,3	2,9	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
57 433	2,1	187 803	0,2	3,3	Bad Hersfeld
8 679	13,5	15 914	27,3	1,8	Bebra
3 959	– 14,8	4 872	– 13,7	1,2	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
.	.	.	.	.	Hauneck
3 807	14,8	10 104	17,3	2,7	Haunetal
1 100	3,2	2 017	– 15,9	1,8	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
32 385	– 23,8	59 828	– 28,4	1,8	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
2 346	– 20,1	10 981	– 51,1	4,7	Nentershausen
10 855	4,2	14 751	9,0	1,4	Neuenstein
1 246	– 8,7	2 599	– 14,0	2,1	Niederaula
1 666	– 37,0	3 448	– 35,5	2,1	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
59 744	– 2,0	219 213	– 1,1	3,7	Rotenburg
2 865	33,1	7 192	48,8	2,5	Schenklengsfeld
3 547	– 0,5	23 340	2,1	6,6	Wildeck

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	159	11 991	34 294	– 1,3	86 010	– 3,5	2,5
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	20	1 644	5 227	– 6,0	17 829	– 2,7	3,4
633 003	Baunatal	9	738	3 832	1,2	8 595	20,6	2,2
633 004	Breuna	3	54	259	– 24,0	529	– 38,2	2,0
633 005	Calden	3	54	303	126,1	402	59,5	1,3
633 006	Bad Emstal	5	413	1 390	73,3	3 215	45,8	2,3
633 007	Espenau	3	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	2	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	451	1 097	42,7	1 948	23,4	1,8
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	1	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	15	1 351	1 587	– 39,8	4 548	– 56,3	2,9
633 014	Immenhausen	5	1 115	.	.	.	.	.
633 015	Kaufungen	9	212	829	43,2	1 403	9,8	1,7
633 016	Liebenau	1	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	377	5 170	– 4,3	6 683	– 2,1	1,3
633 018	Naumburg	8	869	862	– 18,4	3 077	– 34,3	3,6
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	115	712	14,8	1 595	27,5	2,2
633 021	Oberweser	11	973	1 824	– 18,8	6 452	– 6,2	3,5
633 022	Reinhardshagen	4	241	364	0,6	561	– 3,4	1,5
633 023	Schauenburg	5	117	545	33,6	1 259	25,8	2,3
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	13	1 301	3 381	0,1	7 896	2,4	2,3
633 027	Wahlsburg	5	314	479	43,0	702	35,3	1,5
633 028	Wolfhagen	9	302	1 608	0,9	3 010	—	1,9
633 029	Zierenberg	6	273	895	2,6	1 264	– 15,9	1,4
634	Schwalm-Eder-Kreis	141	8 473	24 862	2,6	72 888	– 2,4	2,9
634 001	Borken	6	131	363	– 23,1	666	– 25,2	1,8
634 002	Edermünde	3	49	296	19,4	485	13,8	1,6
634 003	Felsberg	7	237	530	7,3	1 162	20,2	2,2
634 004	Frielendorf	10	1 093	2 057	– 7,8	7 996	– 6,8	3,9
634 005	Fritzlar	11	254	1 444	– 10,0	2 453	– 5,2	1,7
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	296	2 806	22,7	3 900	17,0	1,4
634 009	Homburg	8	268	836	40,5	2 237	33,5	2,7
634 010	Jesberg	3	181	108	.	252	.	2,3
634 011	Knüllwald	17	603	2 587	3,1	5 107	0,2	2,0
634 013	Malsfeld	4	641	1 007	– 12,2	1 941	– 5,3	1,9
634 014	Melsungen	9	500	3 280	– 5,5	5 319	– 6,6	1,6
634 015	Morschen	5	355	1 621	71,2	2 945	45,7	1,8
634 016	Neuental	3	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	253	1 088	60,7	2 985	– 1,5	2,7
634 018	Niedenstein	5	352	641	50,1	1 735	31,1	2,7
634 019	Oberaula	4	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	164	739	21,5	942	– 12,2	1,3
634 023	Schwarzenborn	4	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	95	122	.	487	.	4,0
634 026	Willingshausen	5	103	198	– 18,5	556	18,8	2,8
634 027	Bad Zwesten	10	1 282	2 176	– 8,4	22 322	– 1,3	10,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2014						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
173 688	1,6	413 752	– 0,7	2,4	Kreis Kassel	
.	.	.	.	.	Ahnatal	
22 247	9,4	93 003	10,4	4,2	Bad Karlshafen	
26 175	14,9	58 219	8,0	2,2	Baunatal	
1 586	– 9,6	3 612	—	2,3	Breuna	
1 500	33,9	2 108	0,2	1,4	Calden	
6 444	9,5	15 326	9,2	2,4	Bad Emstal	
.	.	.	.	.	Espenau	
.	.	.	.	.	Fuldabrück	
5 678	– 5,0	11 528	5,8	2,0	Fulda	
.	.	.	.	.	Grebenstein	
.	.	.	.	.	Habichtswald	
.	.	.	.	.	Helsa	
11 365	– 33,6	27 790	– 38,8	2,4	Hofgeismar	
6 387	29,0	18 121	6,3	2,8	Immenhausen	
3 836	14,5	7 275	11,3	1,9	Kaufungen	
.	.	.	.	.	Liebenau	
28 834	6,3	37 783	1,3	1,3	Lohfelden	
5 113	– 14,3	16 775	– 21,5	3,3	Naumburg	
.	.	.	.	.	Nieste	
3 311	– 2,6	6 327	– 6,8	1,9	Niestetal	
5 808	– 19,2	19 686	0,8	3,4	Oberweser	
1 337	7,0	2 251	7,9	1,7	Reinhardshagen	
3 296	27,1	7 836	22,3	2,4	Schauenburg	
.	.	.	.	.	Söhrewald	
11 416	3,0	24 938	– 6,8	2,2	Trendelburg	
1 917	8,1	3 125	12,0	1,6	Wahlsburg	
8 112	6,6	15 481	4,6	1,9	Wolfhagen	
3 161	1,0	6 493	– 2,7	2,1	Zierenberg	
118 630	8,1	353 082	2,5	3,0	Schwalm-Eder-Kreis	
1 902	– 25,4	3 502	– 29,8	1,8	Borken	
1 173	12,9	2 363	2,4	2,0	Edermünde	
2 526	– 0,7	5 433	– 5,0	2,2	Felsberg	
8 803	9,5	28 613	– 0,2	3,3	Frielendorf	
7 115	– 4,3	12 061	– 11,9	1,7	Fritzlar	
.	.	.	.	.	Gilserberg	
.	.	.	.	.	Gudensberg	
10 079	12,4	15 906	14,3	1,6	Guxhagen	
5 511	9,0	12 385	7,5	2,2	Homberg	
443	.	1 158	.	2,6	Jesberg	
12 505	9,1	21 978	4,3	1,8	Knüllwald	
4 198	5,5	7 959	2,7	1,9	Malsfeld	
13 979	– 0,7	23 378	4,0	1,7	Melsungen	
9 684	141,4	16 804	127,6	1,7	Morschen	
.	.	.	.	.	Neuental	
5 475	– 10,0	14 245	– 12,6	2,6	Neukirchen	
3 613	38,4	8 954	43,6	2,5	Niedenstein	
.	.	.	.	.	Oberaula	
.	.	.	.	.	Ottrau	
4 768	30,0	6 092	1,2	1,3	Schwalmstadt	
.	.	.	.	.	Schwarzenborn	
.	.	.	.	.	Spangenberg	
1 001	37,7	2 860	18,8	2,9	Wabern	
1 123	– 18,3	2 441	– 0,4	2,2	Willingshausen	
11 136	0,2	130 347	– 0,9	11,7	Bad Zwesten	

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	405	26 685	74 749	– 6,9	321 631	– 9,1	4,3
635 002	Bad Arolsen	15	1 311	5 637	7,7	14 728	12,6	2,6
635 003	Bad Wildungen	56	5 859	11 791	– 2,2	126 474	– 0,9	10,7
635 004	Battenberg	8	463	1 228	43,5	2 638	15,5	2,1
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	3	71	111	– 19,6	270	– 36,0	2,4
635 007	Diemelsee	23	1 837	2 640	– 11,6	10 743	2,1	4,1
635 008	Diemelstadt	5	121	622	– 0,2	1 363	0,9	2,2
635 009	Edertal	27	2 105	5 159	– 6,0	14 293	– 10,1	2,8
635 010	Frankenau	5	397	915	72,6	3 085	71,9	3,4
635 011	Frankenberg	7	309	1 612	19,2	3 105	12,7	1,9
635 012	Gemünden	3	172	229	8,0	350	17,4	1,5
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	9	438	1 944	– 1,0	5 316	13,3	2,7
635 016	Lichtenfels	6	179	982	– 6,2	2 745	– 13,8	2,8
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	72	252	26,0	779	35,5	3,1
635 019	Vöhl	22	3 057	11 195	– 18,8	35 178	– 31,7	3,1
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	38	2 128	7 010	– 17,8	17 816	– 23,0	2,5
635 022	Willingen	168	7 886	22 810	– 7,2	80 806	– 11,5	3,5
636	Werra-Meißner-Kreis	123	7 654	18 729	– 3,2	73 953	– 9,2	3,9
636 001	Bad Sooden-Allendorf	29	2 338	4 991	– 3,8	38 511	– 4,0	7,7
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	16	982	3 530	1,0	9 022	– 8,2	2,6
636 004	Großalmerode	8	288	972	3,0	2 931	– 20,2	3,0
636 005	Herleshausen	6	178	447	– 28,3	813	– 42,6	1,8
636 006	Hessisch Lichtenau	10	492	1 429	50,9	3 916	9,1	2,7
636 007	Meinhard	8	1 308	1 709	– 0,6	2 856	– 22,2	1,7
636 008	Meißner	6	229	679	8,3	1 539	– 16,9	2,3
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	8	424	680	33,3	2 337	74,9	3,4
636 012	Waldkappel	3	161	279	– 29,4	851	– 48,7	3,1
636 013	Wanfried	7	242	622	– 26,0	1 722	19,3	2,8
636 014	Wehretal	1	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	18	962	3 178	– 16,6	9 111	– 27,0	2,9
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 271	86 025	310 347	1,5	898 473	– 3,8	2,9
	Land H e s s e n	3 508	251 659	1 333 998	10,8	3 048 473	5,7	2,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2014							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
443 906	—	2,0	1 797 490	—	2,5	4,0	Kreis Waldeck-Frankenberg
29 782		0,6	67 948		3,7	2,3	Bad Arolsen
72 245		2,3	805 573		0,4	11,2	Bad Wildungen
5 672		14,0	12 601	—	6,0	2,2	Battenberg
.		.	.		.	.	Bromskirchen
.		.	.		.	.	Burgwald
12 002	—	4,2	39 631	—	2,9	3,3	Diemelsee
3 962		7,3	7 778		13,2	2,0	Diemelstadt
17 557		9,6	45 411		1,4	2,6	Edertal
4 275		17,3	11 783	—	7,7	2,8	Frankenau
11 026		5,9	19 402		0,3	1,8	Frankenberg
.		.	.		.	.	Gemünden
.		.	.		.	.	Haina
.		.	.		.	.	Hatzfeld
11 560	—		25 666	—	0,2	2,2	Korbach
3 815		0,3	11 469		8,2	3,0	Lichtenfels
.		.	.		.	.	Rosenthal
1 189		17,1	2 902		2,4	2,4	Twistetal
40 102	—	3,2	116 101	—	8,8	2,9	Vöhl
.		.	.		.	.	Volkmarsen
27 738	—	9,6	65 079	—	6,7	2,3	Waldeck
197 269	—	5,3	549 879	—	6,3	2,8	Willingen
95 821	—	2,4	403 643	—	3,6	4,2	Werra-Meißner-Kreis
28 756	—	3,4	241 237	—	1,3	8,4	Bad Sooden-Allendorf
.		.	.		.	.	Berkatal
14 787		9,3	36 393		1,8	2,5	Eschwege
4 490	—	2,6	12 172	—	5,3	2,7	Großalmerode
2 376	—	18,0	4 526	—	22,1	1,9	Herleshausen
7 871		10,9	19 654		4,0	2,5	Hessisch Lichtenau
7 267		9,8	12 773	—	5,5	1,8	Meinhard
4 062	—	5,3	8 365	—	10,7	2,1	Meißner
.		.	.		.	.	Neu-Eichenberg
.		.	.		.	.	Ringgau
3 100		1,6	8 341	—	3,1	2,7	Sontra
.		.	.		.	.	Waldkappel
2 431		16,4	5 258		29,1	2,2	Wanfried
.		.	.		.	.	Wehretal
18 208	—	13,9	49 129	—	15,9	2,7	Witzenhausen
1 727 893		1,5	4 957 025	—	0,6	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
7 772 468		3,8	17 658 233		2,9	2,3	Land H e s s e n



## 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Juli 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	976 025	12,4	2 341 218	3,7	2,4
2	Europa	201 319	5,3	421 375	9,1	2,1
3	Belgien	9 134	10,6	22 262	15,5	2,4
4	Bulgarien	1 367	72,2	2 966	15,9	2,2
5	Dänemark	20 069	– 5,4	33 280	1,1	1,7
6	Estland	470	20,8	873	35,8	1,9
7	Finnland	2 318	10,7	4 362	25,7	1,9
8	Frankreich	11 939	7,6	19 891	13,0	1,7
9	Griechenland	1 487	64,5	2 949	24,5	2,0
10	Irland	1 692	28,5	3 245	18,7	1,9
11	Island	240	– 10,1	561	12,4	2,3
12	Italien	8 654	– 11,7	16 410	– 10,5	1,9
13	Kroatien	711	118,8	2 130	153,6	3,0
14	Lettland	353	30,7	590	– 7,4	1,7
15	Litauen	729	72,7	1 418	70,6	1,9
16	Luxemburg	1 947	18,4	3 323	23,0	1,7
17	Malta	228	21,3	462	48,6	2,0
18	Niederlande	32 945	1,4	89 527	0,5	2,7
19	Norwegen	4 768	– 13,0	7 910	– 12,9	1,7
20	Österreich	9 279	16,4	16 602	16,3	1,8
21	Polen	5 197	10,2	19 113	26,7	3,7
22	Portugal	1 366	21,1	3 169	32,4	2,3
23	Rumänien	2 338	19,5	9 240	11,5	4,0
24	Russland	5 050	– 1,5	12 590	4,9	2,5
25	Schweden	9 941	– 6,2	14 437	—	1,5
26	Schweiz	17 397	15,7	29 655	23,1	1,7
27	Slowakische Republik	806	51,2	1 942	30,4	2,4
28	Slowenien	645	23,8	2 400	118,2	3,7
29	Spanien	11 256	– 3,2	20 211	2,8	1,8
30	Tschechische Republik	2 157	15,7	5 555	41,5	2,6
31	Türkei	2 328	15,9	5 015	– 9,9	2,2
32	Ukraine	842	21,3	2 073	9,9	2,5
33	Ungarn	2 069	12,7	5 535	22,5	2,7
34	Vereinigtes Königreich	27 267	9,8	51 835	13,0	1,9
35	Zypern	387	61,9	764	54,3	2,0
36	Sonstiges Europa	3 943	12,7	9 080	23,0	2,3
37	Afrika	4 810	5,1	11 928	9,2	2,5
38	Republik Südafrika	1 157	– 4,1	2 845	30,7	2,5
39	Sonstiges Afrika	3 653	8,3	9 083	3,9	2,5

# in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Juli 2014						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
5 839 084	4,5	13 855 076	2,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
1 099 698	0,9	2 232 892	2,4	2,0	Europa	
46 795	1,5	94 910	2,8	2,0	Belgien	
6 540	13,8	16 586	– 7,6	2,5	Bulgarien	
51 006	– 5,4	85 118	– 1,6	1,7	Dänemark	
2 627	5,1	5 068	8,0	1,9	Estland	
13 639	– 5,7	25 228	– 2,0	1,8	Finnland	
83 761	4,4	141 527	3,9	1,7	Frankreich	
10 647	12,1	23 342	5,5	2,2	Griechenland	
9 755	5,8	18 548	4,4	1,9	Irland	
1 892	– 17,9	3 954	– 24,1	2,1	Island	
75 242	– 2,1	153 410	– 1,3	2,0	Italien	
6 117	82,5	15 536	105,6	2,5	Kroatien	
2 586	8,0	4 868	– 3,7	1,9	Lettland	
4 914	– 1,3	9 421	– 8,4	1,9	Litauen	
11 415	18,2	20 219	11,4	1,8	Luxemburg	
1 641	14,2	3 343	36,2	2,0	Malta	
149 466	– 2,3	335 911	– 3,0	2,2	Niederlande	
16 164	– 7,2	27 616	– 3,8	1,7	Norwegen	
63 327	10,2	111 661	7,1	1,8	Österreich	
38 619	4,0	122 026	5,5	3,2	Polen	
11 736	10,1	25 085	4,0	2,1	Portugal	
16 004	25,6	65 371	32,8	4,1	Rumänien	
38 592	– 12,8	90 185	– 9,4	2,3	Russland	
35 292	– 9,6	54 679	– 7,9	1,5	Schweden	
91 680	5,4	155 157	7,5	1,7	Schweiz	
5 709	24,9	16 168	39,5	2,8	Slowakische Republik	
4 106	6,7	10 785	10,7	2,6	Slowenien	
62 912	1,2	117 321	4,5	1,9	Spanien	
17 029	1,4	42 219	12,8	2,5	Tschechische Republik	
23 993	– 5,7	57 544	– 8,4	2,4	Türkei	
5 661	– 8,8	13 570	– 10,1	2,4	Ukraine	
13 746	9,2	34 173	6,6	2,5	Ungarn	
153 809	2,1	278 865	5,1	1,8	Vereinigtes Königreich	
2 086	13,8	4 523	18,7	2,2	Zypern	
21 190	– 11,6	48 955	– 4,6	2,3	Sonstiges Europa	
30 556	0,1	81 927	11,7	2,7	Afrika	
6 814	– 12,9	12 876	– 11,5	1,9	Republik Südafrika	
23 742	4,6	69 051	17,4	2,9	Sonstiges Afrika	

### Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Juli 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	80 377	7,6	143 161	14,8	1,8
41	Arabische Golfstaaten	10 247	12,5	25 699	29,9	2,5
42	China Volksrep. und Hongkong	24 938	18,7	35 617	17,0	1,4
43	Indien	5 328	– 3,1	10 740	10,9	2,0
44	Israel	2 306	– 1,4	4 178	3,3	1,8
45	Japan	12 548	– 2,1	20 584	5,7	1,6
46	Südkorea	7 659	1,6	15 599	13,5	2,0
47	Taiwan	2 943	9,9	4 890	10,0	1,7
48	Sonstiges Asien	14 408	5,0	25 854	11,9	1,8
49	Amerika	62 720	5,4	114 390	18,8	1,8
50	Kanada	5 048	– 3,2	8 373	5,7	1,7
51	USA	46 861	11,2	87 192	29,3	1,9
52	Sonstiges Nordamerika	397	—	707	—	1,8
53	Mittelamerika und Karibik	2 070	– 2,8	4 183	7,1	2,0
54	Brasilien	4 724	– 19,3	7 596	– 22,6	1,6
55	Sonstiges Südamerika	3 620	– 12,5	6 339	– 12,1	1,8
56	Australien	6 044	23,0	11 833	37,4	2,0
57	Australien	5 266	24,1	10 284	37,8	2,0
58	Neuseeland und Ozeanien	778	15,9	1 549	35,0	2,0
59	Ohne Angabe	2 703	195,1	4 568	196,8	1,7
60	Ausland z u s a m m e n	357 973	6,6	707 255	12,5	2,0
61	I n s g e s a m t	1 333 998	10,8	3 048 473	5,7	2,3

## in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Juli 2014					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
436 365	4,4	848 894	9,0	1,9	Asien
65 639	10,3	154 614	22,5	2,4	Arabische Golfstaaten
110 821	10,8	195 667	10,7	1,8	China Volksrep. und Hongkong
31 310	– 6,8	71 065	2,2	2,3	Indien
12 388	– 5,6	23 888	– 5,4	1,9	Israel
70 116	– 3,1	119 046	0,5	1,7	Japan
41 039	– 1,3	86 645	8,1	2,1	Südkorea
15 304	28,9	29 123	20,4	1,9	Taiwan
89 748	4,7	168 846	6,6	1,9	Sonstiges Asien
334 804	0,1	579 760	3,9	1,7	Amerika
26 692	– 8,2	43 845	– 7,5	1,6	Kanada
250 771	2,7	427 261	8,3	1,7	USA
2 779	—	4 783	—	1,7	Sonstiges Nordamerika
9 742	– 5,7	20 240	– 8,5	2,1	Mittelamerika und Karibik
26 346	– 18,8	46 603	– 16,2	1,8	Brasilien
18 474	– 0,8	37 028	– 3,3	2,0	Sonstiges Südamerika
24 243	– 1,7	46 319	– 2,1	1,9	Australien
20 578	– 0,2	39 219	—	1,9	Australien
3 665	– 9,3	7 100	– 12,4	1,9	Neuseeland und Ozeanien
7 718	104,0	13 365	100,0	1,7	Ohne Angabe
1 933 384	1,7	3 803 157	4,3	2,0	Ausland z u s a m m e n
7 772 468	3,8	17 658 233	2,9	2,3	I n s g e s a m t

## 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe  ständiger Wohnsitz der Gäste	Juli 2014					
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Mineral- und Moorbäder	95 602	10,3	512 723	1,4		5,4
Bundesrepublik Deutschland	87 105	11,4	491 583	1,5		5,6
Anderer Wohnsitz	8 497	0,7	21 140	– 2,2		2,5
Heilklimatische Kurorte	26 718	– 3,6	96 423	– 9,3		3,6
Bundesrepublik Deutschland	21 453	– 1,7	71 927	– 9,4		3,4
Anderer Wohnsitz	5 265	– 10,7	24 496	– 9,1		4,7
Kneippkurorte	9 233	8,9	43 125	1,1		4,7
Bundesrepublik Deutschland	8 216	9,3	40 312	1,2		4,9
Anderer Wohnsitz	1 017	5,6	2 813	– 0,2		2,8
Luftkurorte	57 110	6,8	167 312	– 3,3		2,9
Bundesrepublik Deutschland	51 215	7,5	149 576	– 4,8		2,9
Anderer Wohnsitz	5 895	0,9	17 736	10,5		3,0
Erholungsorte	38 567	0,7	105 207	– 8,2		2,7
Bundesrepublik Deutschland	31 831	– 1,7	82 955	– 14,4		2,6
Anderer Wohnsitz	6 736	13,7	22 252	26,1		3,3
Sonstige Gemeinden	1 106 768	11,9	2 123 683	9,3		1,9
Bundesrepublik Deutschland	776 205	14,1	1 504 865	7,5		1,9
Anderer Wohnsitz	330 563	7,1	618 818	13,9		1,9
Insgesamt	1 333 998	10,8	3 048 473	5,7		2,3
Bundesrepublik Deutschland	976 025	12,4	2 341 218	3,7		2,4
Anderer Wohnsitz	357 973	6,6	707 255	12,5		2,0

## nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Juli 2014						Gemeindegruppe  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
571 951	4,2		3 232 641	1,3	5,7	Mineral- und Moorbäder
522 146	4,5		3 109 536	1,4	6,0	Bundesrepublik Deutschland
49 805	0,9		123 105	– 1,2	2,5	Anderer Wohnsitz
218 451	–	6,4	658 496	– 3,8	3,0	Heilklimatische Kurorte
184 768	–	2,8	540 078	– 1,7	2,9	Bundesrepublik Deutschland
33 683	–	22,1	118 418	– 12,4	3,5	Anderer Wohnsitz
51 457	–	1,2	256 150	– 2,5	5,0	Kneippkurorte
47 356	–	1,7	244 947	– 3,1	5,2	Bundesrepublik Deutschland
4 101	4,7		11 203	11,9	2,7	Anderer Wohnsitz
302 938	3,6		914 110	1,1	3,0	Luftkurorte
282 604	4,1		857 864	1,5	3,0	Bundesrepublik Deutschland
20 334	–	2,9	56 246	– 3,5	2,8	Anderer Wohnsitz
177 678	–	0,5	444 933	– 1,6	2,5	Erholungsorte
159 319	–	1,2	392 511	– 3,0	2,5	Bundesrepublik Deutschland
18 359	6,3		52 422	10,2	2,9	Anderer Wohnsitz
6 449 993	4,3		12 151 903	4,1	1,9	Sonstige Gemeinden
4 642 891	5,2		8 710 140	3,7	1,9	Bundesrepublik Deutschland
1 807 102	2,3		3 441 763	5,3	1,9	Anderer Wohnsitz
7 772 468	3,8		17 658 233	2,9	2,3	Insgesamt
5 839 084	4,5		13 855 076	2,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 933 384	1,7		3 803 157	4,3	2,0	Anderer Wohnsitz

## 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2014		Juli				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2013		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	%
1	Mineral- und Moorbäder	6 693	—	0,1	337	335	—	4,0
2	Hotels	4 617		4,2	95	95		2,2
3	Hotels garnis	1 174	—	5,3	67	67	—	2,9
4	Gasthöfe	114	—	4,2	9	9	—	10,0
5	Pensionen	788	—	13,8	52	50	—	13,8
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—		7	7	—	22,2
7	Ferienzentren	—	—		—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—		31	31	—	3,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—		3	3		—
10	Campingplätze	—	—		5	5		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—		59	59	—	3,3
12	Schulungsheime	—	—		9	9		—
1	Heilklimatische Kurorte	2 323		4,5	166	162	—	1,8
2	Hotels	1 588		6,6	38	37		2,8
3	Hotels garnis	204	—	2,4	11	11		—
4	Gasthöfe	31	—	6,1	3	3		—
5	Pensionen	500		2,0	50	47	—	4,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—		6	6	—	14,3
7	Ferienzentren	—	—		1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—		49	49	—	2,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—		1	1		.
10	Campingplätze	—	—		2	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—		4	4		—
12	Schulungsheime	—	—		1	1		.
1	Kneippkurorte	689	—	7,4	53	52	—	1,9
2	Hotels	434	—	2,7	15	15		7,1
3	Hotels garnis	96		1,1	9	9		—
4	Gasthöfe	53		—	3	3		—
5	Pensionen	106	—	29,3	10	9	—	18,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—		—	—		—
7	Ferienzentren	—	—		—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—		4	4		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—		2	2		.
10	Campingplätze	—	—		3	3		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—		5	5		—
12	Schulungsheime	—	—		2	2		.
1	Luftkurorte	2 923		2,0	244	242		1,7
2	Hotels	2 160		1,2	69	69		—
3	Hotels garnis	284		1,8	19	19		—
4	Gasthöfe	220	—	3,1	22	21	—	4,5
5	Pensionen	259		15,1	27	26		8,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—		10	10		—
7	Ferienzentren	—	—		—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—		35	35		2,9
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—		13	13		8,3
10	Campingplätze	—	—		35	35		2,9
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—		6	6		—
12	Schulungsheime	—	—		8	8		—

**nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2014						Januar bis Juli 2014		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
28 212	–	1,5	58,6	28 633	98,5	54,7	1	
7 893		3,1	42,8	8 062	97,9	39,5	2	
1 901	–	3,5	39,6	1 933	98,3	33,8	3	
177	–	4,8	44,1	180	98,3	33,2	4	
1 142	–	15,5	31,9	1 224	93,3	28,3	5	
1 355	–	7,5	47,0	1 375	98,5	30,6	6	
—		—	—	—	—	—	7	
830	–	3,5	35,1	841	98,7	25,7	8	
412	–	0,5	54,7	414	99,5	41,1	9	
1 564		—	18,3	1 564	100,0	11,5	10	
12 371	–	1,8	83,3	12 473	99,2	81,5	11	
567		0,4	40,1	567	100,0	34,1	12	
8 443	–	2,0	37,1	8 720	96,8	36,7	1	
3 342		11,3	43,7	3 405	98,1	44,8	2	
365	–	1,1	18,9	370	98,6	24,7	3	
59	–	3,3	11,3	61	96,7	12,1	4	
1 005		0,6	24,2	1 090	92,2	25,6	5	
298	–	33,0	31,3	317	94,0	22,2	6	
.		.	.	.	.	.	7	
1 267	–	20,6	21,8	1 300	97,5	23,0	8	
.		.	.	.	.	.	9	
.		.	.	.	.	.	10	
450		—	80,6	450	100,0	77,5	11	
.		.	.	.	.	.	12	
3 298		0,7	42,4	3 387	97,4	38,8	1	
806	–	0,5	35,7	849	94,9	29,2	2	
168	–	0,6	32,8	172	97,7	25,0	3	
96		—	27,3	96	100,0	25,1	4	
176	–	24,5	33,6	209	84,2	22,6	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
93		9,4	44,2	94	98,9	25,4	8	
.		.	.	.	.	.	9	
.		.	.	.	.	.	10	
826	–	0,2	86,0	834	99,0	85,6	11	
.		.	.	.	.	.	12	
18 918		1,4	28,6	19 186	98,6	26,2	1	
4 051		1,8	39,8	4 071	99,5	33,4	2	
527		2,5	32,1	534	98,7	29,1	3	
438	–	2,4	30,2	468	93,6	23,4	4	
518		20,7	28,6	546	94,9	22,2	5	
748		0,1	41,8	750	99,7	38,3	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 188		2,0	23,7	1 210	98,2	14,5	8	
1 196		3,3	36,7	1 198	99,8	25,3	9	
7 484		1,5	13,7	7 576	98,8	7,9	10	
1 443	–	3,1	71,6	1 491	96,8	72,4	11	
1 325	–	1,3	19,7	1 342	98,7	35,3	12	



**Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten**

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2014		Juli				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2013		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	%
1	Erholungsorte	1 897	—	1,3	205	205	—	1,9
2	Hotels	1 229		0,9	55	55		—
3	Hotels garnis	124	—	12,1	7	7	—	12,5
4	Gasthöfe	399	—	6,6	33	33	—	5,7
5	Pensionen	145		6,6	16	16		14,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	16	16		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	38	38	—	9,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	7	7		—
10	Campingplätze	—		—	25	25		4,2
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	—	—		—
12	Schulungsheime	—		—	7	7		.
1	Sonstige Gemeinden	69 794		2,3	2 534	2 512	—	0,2
2	Hotels	43 848		0,6	727	723	—	2,0
3	Hotels garnis	18 596		8,6	521	514		2,8
4	Gasthöfe	5 109	—	1,0	426	424	—	1,9
5	Pensionen	2 241	—	3,9	220	218	—	2,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	119	117	—	3,3
7	Ferienzentren	—		—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	214	212		7,6
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	108	107		—
10	Campingplätze	—		—	155	153		1,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	8	8	—	11,1
12	Schulungsheime	—		—	31	31		.
1	Insgesamt	84 319		2,0	3 539	3 508	—	0,7
2	Hotels	53 876		1,1	999	994	—	1,1
3	Hotels garnis	20 478		7,3	634	627		1,8
4	Gasthöfe	5 926	—	1,5	496	493	—	2,4
5	Pensionen	4 039	—	4,9	375	366	—	3,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	158	156	—	4,3
7	Ferienzentren	—		—	7	7	—	12,5
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	371	369		2,8
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	134	133		0,8
10	Campingplätze	—		—	225	223		1,8
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	82	82	—	3,5
12	Schulungsheime	—		—	58	58	—	1,7

# nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2014						Januar bis Juli 2014		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
13 196	–	2,1	25,7	13 655	96,6	18,1	1	
2 254		0,8	34,7	2 291	98,4	26,7	2	
240	–	13,4	37,4	241	99,6	28,9	3	
752	–	6,2	25,1	761	98,8	21,3	4	
269		7,2	21,3	284	94,7	18,0	5	
1 036	–	0,4	32,4	1 040	99,6	26,6	6	
.		.	.	.	.	.	7	
1 580	–	10,6	33,7	1 719	91,9	17,9	8	
750		—	44,9	750	100,0	26,7	9	
5 424	–	1,0	14,1	5 672	95,6	7,8	10	
—		—	—	—	—	—	11	
.		.	.	.	.	.	12	
179 592		1,4	38,3	185 372	96,9	34,3	1	
75 308		0,5	45,6	76 718	98,2	41,1	2	
32 434		11,4	49,1	33 595	96,5	44,9	3	
9 275	–	0,5	29,0	9 466	98,0	24,3	4	
4 513	–	3,0	34,6	4 680	96,4	28,0	5	
6 438	–	4,5	32,2	6 722	95,8	28,2	6	
.		.	.	.	.	.	7	
4 543		7,0	36,1	4 665	97,4	27,4	8	
7 869		0,9	41,8	7 989	98,5	30,2	9	
34 844	–	0,5	14,1	36 984	94,2	7,8	10	
1 198	–	7,6	88,9	1 215	98,6	81,4	11	
.		.	.	.	.	.	12	
251 659		0,8	39,2	258 953	97,2	35,5	1	
93 654		1,1	44,7	95 396	98,2	40,3	2	
35 635		10,0	47,8	36 845	96,7	43,7	3	
10 797	–	1,1	28,9	11 032	97,9	24,1	4	
7 623	–	3,7	31,9	8 033	94,9	26,9	5	
9 875	–	5,4	35,0	10 204	96,8	29,0	6	
2 051	–	22,9	39,6	2 091	98,1	28,8	7	
9 501	–	2,3	32,3	9 829	96,7	23,4	8	
10 607		1,0	42,2	10 731	98,8	29,9	9	
50 188	–	0,1	14,0	52 704	95,2	7,9	10	
16 288	–	2,3	82,7	16 463	98,9	80,8	11	
5 440	–	3,1	34,2	5 625	96,7	34,8	12	

## 8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	Juli 2014				Januar bis Juli 2014
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	20	5,3	52,9	52,8
Frankfurt am Main, St.	210	207	6,2	69,5	66,6
Offenbach am Main, St.	20	20	5,3	52,7	54,9
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	– 3,0	62,1	60,4
Bergstraße	22	22	—	56,7	48,8
Darmstadt-Dieburg	24	24	—	37,9	40,6
Groß-Gerau	33	33	– 10,8	66,9	61,7
Hochtaunuskreis	30	30	3,4	48,0	49,4
Main-Kinzig-Kreis	35	35	2,9	48,1	47,6
Main-Taunus-Kreis	30	30	—	50,3	51,7
Odenwaldkreis	12	12	– 20,0	47,5	36,5
Offenbach	45	45	—	52,9	51,7
Rheingau-Taunus-Kreis	46	46	– 2,1	57,7	46,8
Wetteraukreis	15	15	—	56,7	52,3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	574	571	1,2	61,8	59,3
Gießen	20	20	– 13,0	55,5	49,9
Lahn-Dill-Kreis	13	13	—	58,6	54,1
Limburg-Weilburg	18	18	—	51,3	42,5
Marburg-Biedenkopf	12	12	– 7,7	68,0	59,9
Vogelsbergkreis	15	15	—	40,9	39,7
Reg.-Bez. G i e ß e n	78	78	– 4,9	55,3	49,4
Kassel, documenta-St.	32	32	—	52,8	53,6
Fulda	52	51	– 1,9	58,5	55,7
Hersfeld-Rotenburg	26	26	13,0	60,5	49,0
Kassel	17	17	6,3	61,2	54,8
Schwalm-Eder-Kreis	15	15	7,1	48,4	41,2
Waldeck-Frankenberg	56	56	1,8	49,8	48,9
Werra-Meißner-Kreis	13	13	– 7,1	39,9	37,2
Reg.-Bez. K a s s e l	211	210	1,9	54,3	51,0
Land H e s s e n	863	859	0,8	60,0	57,2